

Öffentlichkeitstag in Küssnacht

# Begegnungen mit Flüchtlingen

**Wer wissen möchte, wie Flüchtlinge und Asylsuchende in Küssnacht leben, erhält am Samstag, 16. September, Gelegenheit. Der Bezirk Küssnacht und die Caritas Schweiz führen in der Asylunterkunft Luterbach und im Haus der Jugend Bethlehem in Immensee gemeinsam einen Öffentlichkeitstag durch.**

amtl. Der Öffentlichkeitstag, zu dem alle Interessierten herzlich willkommen sind, beginnt um 10.00 Uhr mit der offiziellen Eröffnung im Haus der Jugend Bethlehem in Immensee. Um 10.15 Uhr begrüssen Bezirksrätin Petra Gamma und Fiona Elze, Abteilungsleiterin Asylwesen des Kantons Schwyz, die Besucherinnen und Besucher im Haus der Jugend Bethlehem.

Umrahmt wird dieser Auftakt vom Männerchor männerxang Küssnacht sowie von einem kleinen eritreischen Chor. Ab 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr werden regelmässige Führungen durch die Räumlichkeiten in der Asylunterkunft Luterbach sowie auch im Haus der Jugend Bethlehem angeboten. Mit einer Diashow in Immensee und

## 86 Plätze in zwei Asylunterkünften

amtl. In der Asylunterkunft Luterbach (Bild) wohnen Asylsuchende, vorläufig aufgenommene Personen und anerkannte Flüchtlinge, die dem Bezirk Küssnacht zugewiesen sind. Zurzeit sind 46 der 50 vorhandenen Plätze besetzt. Im Haus der Jugend im Missionshaus Bethlehem sind 40 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren zuhause, die ohne Familie in die Schweiz geflüchtet sind. Für ihre Betreuung und Förderung ist Caritas Schweiz im Auftrag des Migrationsamtes des Kantons Schwyz zuständig.

einer Videoreportage im Luterbach erhalten die Besucher Einblick in das Leben der Bewohnerinnen und Bewohner. Entlang des Wanderweges zwischen dem Haus der Jugend Bethlehem und der Asylunterkunft Luterbach sowie von dort bis zum Schulhaus Ebnet können zwei «Informationswege» begangen werden, die über die Fluchthintergründe

eines Bewohners respektive über die berufliche Integration in der Schweiz eines anderen Bewohners Auskunft geben. Ab 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr gibt es am interkulturellen Buffet feine Speisen aus verschiedenen Ländern. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, mit den Bewohnern selbst ins Gespräch zu kommen.

### Nahost-Experte referiert

Um 14.00 Uhr hält der bekannte Nahost-Experte Ulrich Tilgner in der Aula des Schulhauses Ebnet ein Referat. Er spricht über die aktuellen Entwicklungen in den Kriegsregionen des Nahen Ostens. Anschliessend steht Ulrich Tilgner auch für Fragen zur Verfügung. Das Grusswort hält Bezirksammann Michael Fuchs.

### Bitte den ÖV benützen

Für die Anreise werden die Besucher gebeten, den öffentlichen Verkehr zu nutzen. Mit dem Bus Nr. 22 ab Bahnhof können das Haus der Jugend (Haltestelle Gymnasium in Immensee) und die Asylunterkunft Luterbach (Haltestelle Ebnet) gut erreicht werden. Es besteht kein Verkehrsdienst. Für Autos steht eine beschränkte Zahl an öffentlichen Parkplätzen zur Verfügung.



Am 16. September erhalten Interessierte die Möglichkeit einen Blick in die Asylunterkunft Luterbach zu werfen.

Foto: zvg